

RS Vwgh 1985/12/18 84/09/0008

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.12.1985

Index

67 Versorgungsrecht

Norm

KOVG 1957 §54 Abs1;

1. KOVG 1957 § 54 heute
2. KOVG 1957 § 54 gültig ab 01.01.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 139/1997
3. KOVG 1957 § 54 gültig von 01.01.1992 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 687/1991
4. KOVG 1957 § 54 gültig von 01.01.1990 bis 31.12.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 648/1989

Rechtssatz

Der Umstand, dass die Behörde trotz der erfolgten Mitteilung der Verehelichung des Bfrs zunächst keine Neubemessung der Zusatzrente vornimmt, können die Parteien objektiv fälschlich in ihrem guten Glauben bestärken.

Schlagworte

Verschulden und guter Glaube

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1984090008.X03

Im RIS seit

06.12.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at